

# BESTÄTIGUNG

Die Sperrholzproduktion der Firma

**Gerhard Wonnemann  
Holzwerk GmbH  
Mühlenstraße 16  
33378 Rheda-Wiedenbrück**

wird von uns hinsichtlich der Einhaltung der Formaldehydvorschriften überwacht.

Im Rahmen der Qualitätsüberwachung werden jährlich (an jeweils 3 Ziehungs-Prüfplatten pro Plattentyp) die Gasanalysewerte durch ein von uns beauftragtes unabhängiges Labor ermittelt.

Am 18. November 2010 wurden folgende Platten gezogen:

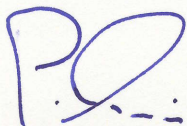
Plattenart:	<b>FU</b>
Verleimungstyp:	<b>AW</b>
Plattendicke	<b>9,5 mm</b>

Die Laboruntersuchung dieser Platten bestätigte die Einhaltung der Anforderungen\*) der Chemikalien-Verbotsverordnung vom 13. Juni 2003 bzw. der Richtlinie über die Klassifizierung und Überwachung von Holzwerkstoffplatten bezüglich der Formaldehydabgabe (DIBt-Richtlinie 100) vom Juni 1994. Der hierin geforderte Grenzwert wurde bei allen geprüften Platten sogar bei weitem unterschritten.

Gießen, 25. Februar 2011



Der Geschäftsführer



Dr. Peter Sauerwein

\*) Maßgebend ist die Einhaltung des in der DIBt-Richtlinie 100 niedergelegte Gasanalyse-Grenzwert für unbeschichtete Tischler- und Furnierplatten von 3,5 mg Formaldehyd/m<sup>2</sup>h bei Prüfung nach 4 Wochen Lagerung bei 20° C/65 % rF.